



BAUME & MERCIER
MAISON D'HORLOGERIE GENEVE 1830

CLIFTON BAUMATIC MIT EWIGEM KALENDER

Die anlässlich des 2018 Salon International de la Haute Horlogerie (SIHH) lancierte Clifton Baumatic Kollektion wird um ein einzigartiges Modell ergänzt: die Clifton Baumatic mit Ewigem Kalender. Baume & Mercier präsentiert eine neue Interpretation, die die Version BM13 mit einem Ewigem Kalender kombiniert. Als perfektes Symbol des ganzen historischen Wissens der Maison, wird die Clifton Baumatic mit Ewigem Kalender die Liebhaber großer Komplikationen begeistern.

Zuverlässigkeit und Effizienz

Die Clifton Baumatic mit Ewigem Kalender ist eine Hommage an den Innovationsgeist von Baume & Mercier und die über 188 Jahre währende Expertise im Uhrmacherhandwerk. Für seine neueste Kreation hat die Maison das Uhrwerk Baumatic BM13-1975AC-1 mit einem Ewigem-Kalender kombiniert. Das Automatikwerk Baumatic überzeugt mit höchster Zuverlässigkeit. Zusätzlich zu einer fünftägigen Gangreserve verfügt die Clifton Baumatic mit Ewigem Kalender über antimagnetische Eigenschaften, wodurch sie resistent gegen die üblichen Magnetfelder des Alltags ist. Die Wartung bei diesen Modellen ist bloß alle sieben Jahren erforderlich und nicht, wie bei klassischen Uhren empfohlen, alle drei bis fünf Jahre.

Neben der Anzeige von Datum, Wochentag, Monat und der Mondphasen berücksichtigt die Clifton Baumatic mit Ewigem Kalender automatisch die unterschiedliche Anzahl der Tage eines Monats sowie die Schaltjahre und reiht sich so in die Linie der komplexesten Uhren mit Ewigem Kalender ein. Eine Datumskorrektur wird erst zum 1. März 2100 erforderlich sein, denn in dem Jahr setzt das Schaltjahr aus.

Ein klares und raffiniertes Design

Die Clifton Baumatic mit Ewigem Kalender besticht durch ihr gleichzeitig modernes sowie zeitloses Design. Das Zifferblatt in einem „warmen Weiß“ mit Porzellan-Finish ist mit genieteten, facettierten Indizes sowie drei goldfarbenen Zeigern zum Ablesen von Stunden, Minuten und Sekunden ausgestattet. Drei Indikationen sind für den Ewigem Kalender vorgesehen: die erste auf 9 Uhr für den Wochentag, die zweite auf 12 Uhr für die Monate und die Schaltjahre, die dritte auf 3 Uhr für das Monatsdatum. Die gebläuten Zeiger unterstreichen die Kalenderfunktionen, während die Indikation der Mondphase auf dem Zifferblatt bei 6 Uhr erscheint. Für eine bessere Lesbarkeit ist das Zifferblatt mit einem gewölbten, entspiegelten Saphirglas versehen.

Das 42 mm-Gehäuse der Clifton Baumatic mit Ewigem Kalender aus 18 Karat poliert-satiniertem Rosé-Gold ist nur 12,1 mm hoch. Der Gehäuseboden aus Saphirglas offenbart die raffinierte Verarbeitung des Kalibers: Die Brücken sind perliert, die Platine sandgestrahlt und spiralförmig verziert. Die oszillierende vergoldete und durchbrochene Schwungmasse schmücken Genfer



BAUME & MERCIER

MAISON D'HORLOGERIE GENEVE 1830

Streifen und eine spiralförmige Verzierung. Die Lyra im Herzen des Uhrwerks ist in Form des Symbols Phi gestaltet, dem charakteristischen Symbol von Baume & Mercier, das an das für die Maison typische Streben nach Perfektion erinnert.

Das Armband aus schwarzem Alligatorleder mit Dornschnalle aus 18 Karat Rosé-Gold ist für guten Tragekomfort über gebogene Bandanstöße befestigt und kann nach Belieben vom Besitzer ausgewechselt werden.

In den vergangenen Jahren hat Baume & Mercier mehrere Neuinterpretationen von emblematischen Uhrenkomplikaationen präsentiert. Darunter die Clifton 1830 Manuelle (2013), die Clifton 1892 Tourbillon Volant (2014), die Clifton Réserve de Marche 8 jours „185 ans“ (2014) oder auch die Clifton Pocket Watch Répétition 5 minutes „185 ans“ (2015). Durch die Kombination von Innovation und Tradition unterstreicht die Clifton Baumatic mit Ewigem Kalender erneut die Expertise der Marke im Segment der Komplikaationen. Die Maison bietet passionierten Liebhabern der Uhrmacherkunst nicht nur eine äußerst elegante und klassische Uhr, sondern auch einen leistungsstarken und modernen ewigen Kalender.